

## B. Anzeigen-Teil.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Kreuzburg O.-S., den 19. Februar 1920.

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel teile ich hierdurch mit, daß mit Wirkung ab 16. Februar d. J. die bisher von Herrn **Franz Thielmann** unter der Firma „**E. Thielmann**“ betriebene, seit 1846 bestehende Buchhandlung nebst Buchdruckerei und Buchbinderei, **Kreuzburg O.-S.**, mit Aktiven und Passiven in den Besitz des Herrn **Arnold Rotheim-Kopenhagen**, übergegangen ist.

Zum Geschäftsführer ist Herr **Emanuel Kleinert-Kreuzburg** bestellt und ist auch Herrn Kleinert Prokura erteilt worden.

Ich beabsichtige das Geschäft in seinen bisherigen soliden Bahnen fortzuführen und bitte die Herren Verleger, das Herrn **Fr. Thielmann** entgegengebrachte Vertrauen auch auf den neuen Besitzer übertragen zu wollen.

Die Firma lautet jetzt:

„**E. Thielmann (Inh. A. Rotheim), Kreuzburg.**“

Die Vertretung der Firma in Leipzig bleibt nach wie vor in den bewährten Händen der **Fa. Gustav Brauns**.

**E. Thielmann,**  
ppa. **Em. Kleinert.**

Leipzig, 23. Februar 1920.

Meinen geehrten Geschäftsfreunden beehre ich mich hierdurch mitzuteilen, daß ich unter dem heutigen Tage

**Herrn Walter Reiche**

Singelpokura für meine Firma erteilt habe.

Hochachtungsvoll

**H. Repler**

Unter Bezugnahme auf unser Inserat im Vbl. Nr. 24 v. 30./I. L. J. bitten wir die Herren Verleger, Verlangtes infolge Postpalettsperre nur direkt möglichst in eingeschriebenen Kreuzbändern zur Ablieferung zu bringen.

Fakturen über **1/30**— bitten wir „zahlbar nach Empfang“ auszustellen; Ueberweisung erfolgt sofort nach Eingang der Sendung durch die Deutsche Bank, Berlin, die wir mit **1/30** reichlich versorgen.

**Hg. v. Kleinmahr & Fed. Bamberg,**  
**Ljubljana (Laibach), Jugoslawien, 12./II. 1920.**

Hierdurch beehre ich mich zur Kenntnis zu bringen, daß ich zur Verkehrsvereinfachung meine **Musikalien- und Instrumentenhandlung** mit dem gesamten Buchhandel in direkte Verbindung gebracht und den Herren **Breitkopf & Härtel, Leipzig**, meine Kommission übertragen habe. Ich bitte die Herren Verleger, mich in meinem Unternehmen zu unterstützen und mir Verlagskataloge, Prospekte über Neuerscheinungen usw. zukommen zu lassen.

**Berlin-Halensee, den 20. II. 20.**  
**Bernhard Wiemann.**

Ich übernahm die Auslieferung für die Firma:

**Martin Biewald,**  
**Weimar,**  
**Wörthstraße 32.**

Leipzig, Februar 1920.

**R. F. Koehler.**

Rundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbittet die

**Bibliographische Abteilung**  
**des Börsenvereins der Deutschen**  
**Buchhändler zu Leipzig.**

**Berlin W. 30, den 20. II. 1920.**  
**Rosenheimerstr. 34.**

## Geschäftseröffnung!

Dem verehrlichen Buchhandel zur gest. Nachricht, daß ich unter der handelsgerichtlich eingetragenen Firma:

**Ludwig Münzer,**

Verlags- u. Sortiments-Buchhandlg.  
**Berlin W. 30, Rosenheimerstr. 34,**  
mein Unternehmen begründet habe.

Für meinen Betrieb sind mir besonders folgende Spezial-Angebote erwünscht:

- 1) Werke, für Leihbibliotheken geeignet,
- 2) Restauflagen u. Remittenden (mögl. geb.),
- 3) Verlagsprospekte zum Versand an das Publikum (mögl. mit meiner Firma bedruckt).

Indem ich noch bemerke, daß die Firma **L. A. Kitzler** in Leipzig die Güte hatte, meine Kommission zu übernehmen, darf ich hoffen, daß die in Frage kommenden Firmen mir ihre regste Unterstützung zu teil werden lassen.

Mit größter Hochachtung

**Ludwig Münzer.**

Mit heutigem Tage übernehmen wir die Auslieferung für die Firma:

„**Die bunte Stadt**“,  
**Verlags-Gesellschaft m. b. H.,**  
**Berlin W. 10, von der Heydstr. 7,**  
in deren Verlag stehen

## „Die bunte Stadt“

Ⓩ Eine Zeitschrift

14 tägig, zu nachstehenden Preisen zur Ausgabe gelangt:

bei Abnahme von 1—10 Hefen **1/30**—70  
11—20 „ „ —65  
21—50 „ „ —60  
51 und mehr „ „ —58

Wir bitten beigefügten Verlangzettel für Bestellungen von Hest 1 u. ff. zu benutzen.

Leipzig, den 20. Febr. 1920.

**Otto Maier & m. b. H.**

Hierdurch beehre ich mich, zur Kenntnis zu bringen, daß ich in

**Hirschberg i. Schlessen,**  
**Bergstraße 14,**

eine **Buch- u. Musikalienhandlung**

eröffnet und den Herren **Breitkopf & Härtel** in Leipzig meine Kommission übertragen habe. Ich bitte die Herren Verleger, mich in meinem Unternehmen zu unterstützen und mir Verlagskataloge, Prospekte über Neuerscheinungen usw. zukommen zu lassen.

**Hirschberg i. Schles.,**  
**den 21. Febr. 1920.**

**Hugo Schennen,**

Mitglied des Vereins der  
Deutschen Musikalienhändler.

Meine seit längerer Zeit bestehende **Musikalien- und Instrumentenhandlung**

habe ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung gebracht und meine Vertretung der Firma **Hug & Co., Leipzig**, übertragen.

Ich bitte die Herren Verleger, mir kostenlos Verlagskataloge und Prospekte zustellen zu wollen und mich durch Gewährung von **Vorzugsrabatten** zu unterstützen.

Musik-Haus

**Heinrich Bauer,**  
**Mainz.**

Hauptgeschäft: Fußstraße 17.  
Zweiggeschäft: Große Bleiche 3.

## Zur Verminderung

der Spesen und aus Vereinfachungsgründen versende ich ab heute, mehrfachen Wunsche des Sortiments folgend, alle direkten Bestellungen

**unter 50 M. netto**

ausnahmslos unter Postnachnahme, ebenso über Leipzig verlangte Sendungen, wenn sie 20 Mark übersteigen und nicht höher als 50 Mark sind. Die Nachnahmespesen trage ich.

20. Februar 1920

**K. Thienemanns Verlag**  
**Stuttgart**

Ⓩ Aus dem Verlag **Kurt Scholze** in Leipzig ist in meinen Verlag übergegangen:\*)

**Jahn, Kleingärtners Ratgeber.**

**Kunze, Lutherfagen.**

Der Verkaufspreis für **Jahn, Kleingärtners Ratgeber**, **1/30**, bleibt bestehen. Die Ord.-Preise für **Kunze, Lutherfagen**, andere ich in Art. **1/30**—, geb. **1/40**—.

Einheitlich mit meinem übrigen Verlag erhebe ich auf diese Preise 30% rab. Steuerzuschlag.

Ergänzen Sie für das Frühjahr Ihr Lager mit **Jahn, Kleingärtners Ratgeber**.

**Kunze, Lutherfagen**, eignet sich als kleines Konfirmationsgeschenk u. für jede evang. Schülerbibliothek. Ich bitte zu verlangen.

Leipzig.

**Richard Danehl's Verlag.**

\*) Wird bestätigt:

**Kurt Scholze Verlag.**

Rundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbittet die

**Bibliographische Abteilung**  
**des Börsenvereins der Deutschen**  
**Buchhändler zu Leipzig.**